

Ein originelles, aufregendes und berührendes Hörbuchabenteuer, das Kinder ebenso begeistert wie Erwachsene

Am liebsten würde der schüchterne, elfjährige Ware die Ferien ganz in Ruhe für sich verbringen und von Rittern im Mittelalter träumen. Stattdessen schicken ihn seine Eltern in ein Feriencamp, nachdem seine Oma einen Hüftenbruch erlitten hat und er die Ferien bei ihr abrechnen musste. Doch Ware kann mit den vielen anderen Kindern nicht so recht was anfangen, stiehlt sich davon und entdeckt neben dem Sommercamp eine alte Kirchenruine. Dort trifft er auf Jolene, ein toughes Mädchen, das neben der Kirche Papayas anpflanzt und sich in ihrer Gartenarbeit verkriecht. Als Ware beschließt, die Kirche in eine echte Ritterburg zu verwandeln, kommt er auch immer mehr mit Jolene in Kontakt und es entwickelt sich eine zarte Freundschaft. Doch das Grundstück soll versteigert werden.

Können die Kinder das verhindern oder wird ihr Paradies zerstört werden? Ware beschließt, wie ein Ritter gegen Ungerechtigkeit aufzulehnen und für ihr Paradies zu kämpfen. Seinen Eltern erzählt Ware nichts von seinen Plänen. Diese sehen in ihm sowieso nur einen Sonderling. Dabei ist Ware gar nicht so anders als die anderen in seinem Alter. Er hat Träume, will einmal in seinem Leben ein echter Held sein und geliebt werden. In Jolene findet Ware nicht unbedingt eine Gleichgesinnte, aber auch sie ist eher verschlossen und spricht häufig in Rätseln. Sie zwei gegen den Rest der Welt!. Freundschaft, Mut, Zusammenhalt, Selbstakzeptanz, Tier- und Umweltschutz, die Macht der Fantasie - all diese Dinge haben ihren Platz in "Hier im echten Leben" und werden kindergerecht vermittelt.

Kinderliteratur von solcher Genialität, dass einem beim Lesen/Lauschen glatt der Mund offenstehen bleibt - die (Hör-)Bücher aus Sara Pennypackers Feder sind ein absolutes Highlight in jedem Bücherregal bzw. CD-Player. "Hier im echten Leben" überrascht mit einer Handlung weit abseits des Mainstreams, darüber hinaus mit liebevollen Charakteren und einem ungewöhnlichen, aber trotzdem ganz und gar wunderbaren Erzählstil. So richtig haut's einen aber vom Hocker, weil kein Geringerer als Julian Mehne die Story spricht. Er macht aus den gut sechs Stunden Spielzeit ein Abenteuer der besonders aufregenden Sorte. Bei seinen Lesungen vergisst man glatt das Atmen. Diese sind nämlich spannend, außerdem unglaublich fesselnd. Da ist man vom Lautsprecher partout nicht mehr wegzubekommen!

Es gibt keine Autorin, die Kids, ebenso wie Erwachsene schwindeliger schreibt als Sara Pennypacker. Die Geschichten aus ihrer Feder haben eine lebensverändernde Wirkung, darüber hinaus eine enorme Sogkraft. Dass Julian Mehne "Hier im echten Leben" liest, entlockt dem Zuhörer ein extrabreites Lächeln und bringt dessen Augen zum Strahlen. Der deutsche Schauspieler am Mikrofon, und man ist richtig, richtig begeistert, geradezu ekstatisch ob seines Könnens. Ihm lauscht man mit größter, amüsantester Freude. Einfach nur wow, wow, wow!

Susann Fleischer 26.04.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info